



Die Universität



Die Facoltà di Lettere e Filosofia in Arezzo gehört zu der Università degli Studi di Siena. Die Universität Siena hat hier einen Teil der Philosophischen Fakultät mit noch mal ca. 3000 Studierenden.

Die Stadt

Arezzo gehört auch zu den Städten, die von den Etruskern gegründet wurde, die nordöstlich von Siena auf einem Hügel liegt, genau zwischen dem Casentino, Chiana- und Tibertal, an der Grenze zu Umbrien und Marken. Sie hat knapp 95.000 Einwohner und mit seinen Kaufherrenpalästen, Patrizierhäusern und Sakralbauten ist sie ein Juwel



mittelalterlicher Architektur und Kultur. Berühmt ist diese Stadt für seine „Aretiner Vasen“ und die traditionelle Schmuckherstellung. Die Stadt lebt vom Handwerksberuf.



Die gotische Kathedrale besitzt wertvolle Kunstwerke wie „La Maddalena“ von Piero della Francesca und die Kirchenfenster von Guillaume de Marcillat.

Auf dem Piazza Grande findet jedes Jahr am dritten Samstag im Juni und am ersten Sonntag im September das „Giostra del Saracino“ statt. Eine Art „Ritterspiel“ aus dem Mittelalter, an dem die vier Stadtteile von Arezzo gegeneinander antreten, um den Heiligen San Donato zu ehren. Diese Tradition beinhaltet eine Parade mit über 300 Menschen und 30 Pferden in alten Kostümen aus dem Jahre 1300 und natürlich dem Turnier, sowie weitere Festlichkeiten. Es ist ein Erlebnis für sich!

Jeden ersten Sonntag im Monat und dem vorhergehenden Samstag findet auf dem Piazza Grande auch der große und bekannte Antiquitätenmarkt statt.

